



fairNews vom 02.08.2021



aus den AN 31

Ergebnis der MITGLIEDERVERSAMMLUNG

Am Samstag, 31. Juli 2021 fand unsere diesjährige Mitgliederversammlung statt.

Bei den Wahlen des Vorstandes wurden bis zur nächsten Hauptversammlung weiterhin im Amt bestätigt:

1.Vorsitzende: Rita Binder

2.Vorsitzender: Martin Hovekamp

Kassenführerin: Elisabeth Amend

Schriftführerin: Metta Mayer

4 Beisitzerinnen: Roswitha Benda, Sabine Horn, Barbara Kienle, Lioba Petzold

Neu als Beisitzerin gewählt: Ulrike Bäuerle

Wechsel in der Kassenprüfung

Unsere bisherigen Kassenprüfer, Angela Schmid und Klaus Stemmler, schieden aus dem Amt aus.

Angela Schmid war seit **10 Jahren in der Kassenprüfung und als geschätzte Mitarbeiterin im Ladenteam tätig!** Klaus Stemmler übernahm vor 4 Jahren die Aufgabe als Kassenprüfer, außerdem war und ist er für uns **ein wichtiger Partner im Helferteam!**

Wir danken beiden herzlich für ihr tatkräftiges Engagement in unserem Verein und für die zuverlässige Kassenprüfung in all den Jahren. Die ganze Vorstandschaft wünscht ihnen eine gute Zeit bei bester Gesundheit!

Als **neue Kandidatinnen** für dieses Amt wurden **Frau Jill Morris und Frau Dr. Christina Stockmann-Hovekamp** gewählt.

Wir begrüßen unsere drei neuen Verantwortlichen in ihrem Amt und wünschen ihnen von Herzen viel Freude an der Arbeit für den Fairen Handel!

Aus dem Weltladen

SOMMERPAUSE

Auch wir machen eine Sommerpause und haben **ab 23.8. bis einschl. 4.9. geschlossen!**
Denken Sie bitte daran, vorher noch Ihre Lieblingsprodukte und Geschenke zu besorgen!

Ab Montag, den 6. September sind wir wieder für Sie da und freuen uns, dass wir dann auch donnerstags öffnen können. Außerdem wird es endlich wieder Kaffee im Freien geben! (Wenn es Corona und das Wetter zulassen!)

montags + dienstags: von 15 Uhr bis 18 Uhr

donnerstags: von 9 bis 12 Uhr **und** von 15 bis 18 Uhr

freitags + samstags: von 9 Uhr bis 12 Uhr

Produkte und Aktionen

TIPP: Die 10%-Aktion für Fair Squared Naturkosmetik bieten wir weiterhin an – **nutzen Sie die Gelegenheit!**

15% Rabatt-Aktion: Yha Hauka Kaffee

Bei dem Kaffee Yha Hauka handelt es sich um 100% Bio Arabica Kaffee aus Papua-Neuguinea.

Er schmeckt süß-würzig, mit einem Hauch von Bitterschokolade.

Die 250 g Packung – gemahlen oder ganze Bohne – kostet in der Aktion nur noch **4,15 € (anstatt 4,90 €).**



Nur so lange der Vorrat reicht!

Dieser interessante Kaffee stammt **von Kleinbauern der Kooperativen Yha Hauka Kopi und Unen Choit in Papua-Neuguinea.**

Der Yha Hauka ist ein Kaffee für Genießer, der sich durch eine **feine Süße** auszeichnet, kombiniert mit einer **Note von Bitterschokolade.**

Je nach Zubereitung und Ziehzeit, können eher würzige, leicht pfeffrige Aromen, bis hin zu tiefen Schokoladennoten hervortreten. Das wird auch durch den mittelstarken Röstgrad hervorgerufen.

Die Kaffeeanbaugebiete im Hochland von Papua-Neuguinea sind nur nach einem 5-stündigen Marsch durch dicht bewachsenes Gelände zu erreichen. 27 Kleinbauerngruppen haben sich dort in zwei Kooperativen organisiert. Die Mitglieder leben in dieser abgelegenen Gegend und können sich problemlos von dem ernähren, was sie selbst anbauen.

Durch den Verkauf des Bio-Kaffees haben sie nun die Möglichkeit, auch in Kleidung, Gesundheitsversorgung und in die Schulbildung zu investieren.

WUSSTEN SIE SCHON..?

dass Kaffee mit 163 Litern pro Kopf und Jahr das beliebteste Getränk in Deutschland ist? Er kommt noch vor Mineralwasser und Bier!

In Österreich sind es sogar 186 Liter. Die Schweizer kommen auf 123 Liter.

Mit 11% Marktanteil von Fairtrade-Kaffee ist die Schweiz Spitzenreiter unter den drei Ländern. In Deutschland beträgt der Marktanteil 4,8%, in Österreich 7,7%.

fair & Wissen

Fairtrade hat nicht nur seinen **Kaffeestandard für Kleinbauernorganisationen verschärft, sondern erstmals auch Kaffeepreise für existenzsichernde Einkommen in Kolumbien berechnet.** Wichtige Schritte für bessere Einkommen und einen umfassenden Schutz von Mensch und Umwelt.

Ähnlich gute Nachrichten gibt es aus dem Kakaosektor: Laut aktueller Studie hat sich die Einkommenssituation von Fairtrade-Kleinbauernfamilien in Côte d'Ivoire in den letzten Jahren deutlich verbessert.

EXISTENZSICHERNDE EINKOMMEN – FÜR EINE SICHERE ZUKUNFT FÜR MENSCH UND UMWELT

Fairtrade setzt sich seit langem für ein **existenzsicherndes Einkommen** für Kleinbäuerinnen und -bauern sowie Beschäftigte in Ländern des globalen Südens ein. **Definiert wird dieses „Living Income“ als ein Einkommen, das allen Haushaltsmitgliedern einen angemessenen Lebensstandard ermöglicht, einschließlich einer ausgewogenen Ernährung, sauberem Wasser, angemessenem Wohnraum, Bildung, Gesundheitsfürsorge und anderer grundlegender Bedürfnisse.** Für Fairtrade ist ein existenzsicherndes Einkommen von entscheidender Bedeutung, um die nachhaltigen Entwicklungsziele zu erreichen.

HÖHERER MINDESTPREIS FÜR KAKAO ZEIGT WIRKUNG

Die [Studie „Cocoa Farmer Income“](#) wurde **von Fairtrade beauftragt** und durch das niederländische Impact Institute durchgeführt. Für die Studie wurden 384 Bäuerinnen und Bauern aus 16 Fairtrade-zertifizierten Kakao-Kooperativen befragt, um Verbesserungen und Veränderungen zu messen, die seit 2016/17 stattgefunden haben – unter anderem bei der Haushaltsgröße, dem Kakaoertrag und der Diversifizierung im Anbau.

Die damalige Studie führte dazu, dass **der Fairtrade-Mindestpreis und die Prämie um 20 Prozent angehoben wurden** (gültig seit Oktober 2019).

Fairtrade ist das **einzigste Zertifizierungssystem mit einem festgelegten Mindestpreis**, der als Sicherheitsnetz dient, wenn die Marktpreise fallen.